Presseinformation

25. August 2006

„Verbotene Blicke“ in Neulengbach

5. SCHIELEwerkstattFESTIVAL startet am 31. August

Erstmals seit der Gründung des Neulengbacher SCHIELEwerkstattFESTIVALs im Jahr 2002 wird heuer eine brisante Ebene von Egon Schieles Schaffen thematisiert, Basis der Werkstattarbeiten 2006 ist Schieles Neulengbacher Bild „Stehendes Mädchen mit erhobenem Rock“ aus dem Jahr 1911. Beim 5. SCHIELEwerkstattFESTIVAL von Donnerstag, 31. August, bis Sonntag, 3. September, realisieren Kulturvereine aus Neulengbach und Umgebung gemeinsam mit internationalen KünstlerInnen aus acht Ländern unter dem Titel „Verbotene Blicke“ ihre Vorstellungen zum Thema und präsentieren die künstlerischen Ergebnisse in Form von Performances, Konzerten, Workshops, Diskussionen und interdisziplinären Ausstellungen.

Fortgeführt wird heuer auch die Auseinandersetzung mit Schiele als Außenseiter durch die Weiterführung der im Vorjahr begonnenen Arbeit „48 Stunden Kunst NON-STOP“ in den Zellen im ehemaligen Gefängnistrakt. Neben den „Schielezellen“ werden auch angrenzende Räume vom Stadtkeller über den Lengenbachersaal bis zum öffentlichen Raum bespielt. Ein Team von 25 internationalen KünstlerInnen verschiedener Disziplinen erforscht dabei das Thema aus verschiedenen Perspektiven und entwickelt neue Formen der Interaktion mit dem Publikum. Eine großformatige Installation auf dem Egon Schiele-Platz mit einer Live-Videoübertragung aus den Zellen dient als kommunaler Treffpunkt.

Eröffnet wird das Festival am 31. August um 18 Uhr am Egon Schiele-Platz. In der Folge umfasst das Programm u. a. das Open Air Konzert „Tribute to Egon Schiele“, einen Art-Talk über „Schieles Neulengbach“, Musik-, Text- und Theater–Performances im öffentlichen Raum, das offene Malatelier „Schieles Salon“, einen Kindertheater-Workshop, ein Kunstgespräch zum Thema „Das Frauenbild bei Klimt & Schiele“ sowie Ausstellungen im Lengenbachersaal und Stadtkeller.

Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Neulengbach unter 02772/521 05-55 und bei Pro & Contra, Verein für Interkulturelle Aktivitäten, unter 0676/640 39 61 und 0699/11 30 36 22, e-mail office@experimentaltheater.com und www.experimentaltheater.com/procontra.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at